

Otto Hapke Verlag / Göttingen

Ⓔ

Zur Versendung liegt bereit:

Hebbels Dramen

Eine Einführung von

Heinrich Meyer-Benseny

Erstes Heft: Judith

12 $\frac{1}{2}$ Bogen 8° broschiert. M. 2.— ord.A cond. und fest mit 30%, bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und Partie 11/10

Das neue Werk Meyer-Benseny dürfte des gleichen Beifalls sicher sein, der seinem großen zweibändigen Werk über die Dramen Heinrich v. Kleists in uneingeschränktem Maße zu teil wurde. Der Verfasser hat soeben auf dem Marburger Philologentage einen viel beachteten Vortrag über Hebbels Agnes Bernauer gehalten. Seine Vorarbeiten zum nun erscheinenden großen Hebbelwerk werden immer häufiger bei der Erforschung der Hebbelprobleme als grundlegende Quellenstudien herangezogen.

Die Ausgabe erfolgt zunächst in einzelnen, in kurzen Abständen auf einander folgenden Heften, deren jedes ein Drama abgeschlossen mit den Anmerkungen bringen soll. Die Paginierung ist mit Rücksicht auf die spätere Ausgabe in Bänden doppelt durchgeführt.

Ich bitte das Werk allen Bibliotheken, Literaturhistorikern, Schulmännern und Bühnenvorständen zur Ansicht zu senden. Da das sehr groß angelegte Werk in etwa 16 Einzelheften vom ungefähren Umfange des Judithheftes erscheinen soll, empfiehlt sich die Anlage von Kontinuationslisten.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn K. F. Koehler.

Auslieferung in Berlin bei Hapke & Schmidt. W. 8.

Direkt nach Göttingen gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerung.

Ⓔ

Am 17. Oktober erscheint eine

Extranummer des Kladderadatsch

„Befreiung“

(1913 Nr. 42)

Wir bitten, sich für den Einzelverkauf dieser Nummer zu interessieren, die wir zum Preise von

===== 25 Pf. ord., 12 Pf. netto bar mit Remissionsrecht =====

liefern, und empfehlen, diese sehr eigenartige Nummer im Schaufenster zum Aushang zu bringen.

Berlin SW. 68.

A. Hofmann & Comp.